Neubau Trinkwasserkraftwerk Rigi - Undri Eist

Stadtgemeinde Brig-Glis, Simplon Nord

Das Trinkwasserkraftwerk Rigi dient dazu, das Wasser der oberen Rigiquellen und der Merequellen hydroelektrisch nutzen zu können. Dazu ist der Bau einer neuen Druckerzeugungskammer und einer Zentrale inkl. der elektromechanischen Einrichtungen vorgesehen. Im gleichen Zug wird die teils mehr als hundert Jahre alte Trinkwasserleitung erneuert und als Trinkwasserdruckleitung ausgelegt. Nach erfolgter Turbinierung im TWKW Rigi fliesst das Wasser in die Druckerzeugungskammer im Untergeschoss, von wo aus der Druck für das Trinkwasserkraftwerk Undri Eist aufgebaut wird. Ebenfalls in diese Kammer fliesst das Trinkwasser der unteren Rigiquellen, herkommend von der Sammelstube H6. Das gesamte Wasser wird in der Zentrale Undri Eist hydroelektrisch genutzt.



Ort
Brig - Glis

Kunde
EnBAG AG / Trinkwasserverbund Simplon Nord

Zeitraum: 2014 - 2016

Bausumme: 4 Mio. CHF

Erbrachte Leistungen
- Vor- und Bauprojekt
- Ausschreibung
- Ausführungsprojekt
- Ausführung
- Bauleitung
- Umweltabklärungen
- Umweltbaubegleitung

Charakteristische Angaben
- Neue Druckerzeugungskammer Rigi: 1935 m
- Neue Zentrale Rigi: 1720 m / 80 kW
- Regelvolumen: 11.5 m3
- DL DEK Rigi-Zentrale Rigi: 215 Hm, DN200, PN25, L=500m
- Neue DL Zentrale Rigi: 300 Hm, DN300, PN40, L=2100m
- Neue Zentrale Undri Eist: 1420 m / 345 kW